

Stadtvertretung der Landeshauptstadt

Schwerin

Datum: 2013-10-01

Dezernat/ Amt: II / Fd für Geoinformation
und Bodenordnung
Bearbeiter/in: Herr Ulrich Frisch
Telefon: (03 85) 5 45 27 52

Beschlussvorlage Drucksache Nr.

01624/2013

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Dezernentenberatung
Hauptausschuss
Stadtvertretung

Betreff

Anordnung Umlegungsverfahren "Lewenberg - Ehemalige Möbelwerke U013"

Beschlussvorschlag

Für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr.88.13 „Lewenberg-Ehemalige Möbelwerke“ wird gemäß § 46 (1) Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 4 Umlegungsausschusslandesverordnung (UmlALVO M-V) die Umlegung angeordnet.

Begründung

1. Sachverhalt / Problem

Die Landeshauptstadt Schwerin beabsichtigt den Bebauungsplan Nr.88.13 „Lewenberg-Ehemalige Möbelwerke“ aufzustellen. Die Beschlussfassung zum Aufstellungsbeschluss ist für den 21.10.13 in der Stadtvertretung vorgesehen. Das Ziel des Bebauungsplanes ist die Entwicklung eines Wohngebietes im Geltungsbereich. Die derzeitigen Eigentums- und Nutzungsstrukturen müssen für eine durchgreifende Neuordnung vom Gewerbe-/Mischgebiet zum Innenstadt nahen Wohngebiet erheblich verändert werden. Es ist nicht zu erwarten, dass in absehbarer Zeit eine solche Regelung im normalen Grundstücksverkehr erfolgen wird. Aus diesem Grunde wird für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr.88.13 „Lewenberg-Ehemalige Möbelwerke“ ein Umlegungsverfahren gemäß § 46 (1) Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 4 Umlegungsausschusslandesverordnung (UmlALVO M-V) angeordnet.

2. Notwendigkeit

In der Landeshauptstadt Schwerin wird für die weitere Entwicklung des individuellen Wohnungsbaues entsprechend baureifes Land benötigt.

3. Alternativen

keine

4. Auswirkungen auf die Lebensverhältnisse von Familien

Das Angebot von baureifen Grundstücken für die Eigentumsentwicklung von Familien wird verbessert.

5. Wirtschafts- / Arbeitsmarktrelevanz

Die Bauwirtschaft wird durch die Entwicklung weiteren baureifen Wohnbaulandes angekurbelt.

6. Darstellung der finanziellen Auswirkungen auf das Jahresergebnis / die Liquidität

Durch die Verbesserung des Angebotes von baureifen Wohnbaugrundstücken werden bisherige Einwohner an Schwerin gebunden bzw. neue Einwohner hinzugewonnen.

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: --

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

ja

Darstellung der Auswirkungen:

nein

Anlagen

Lageplan B-Plan 88 13 'Lewenberg -Ehemalige Möbelwerke'

gez. Angelika Gramkow
Oberbürgermeisterin